

ANTRAG AUF REGELMÄßIGE DIGITALE DATENABGABE AUS DEM LIEGENSCHAFTSKATASTER

Antragsteller/in + Rechnungsempfänger/in

ggf. Ansprechpartner

PLZ

Ort

Straße

Nummer

Telefon (Für evtl. Rückfragen bitte angeben.)

E-Mail

BEANTRAGT WERDEN*

x ALKIS-Daten im NAS/XML-Format (Standard)

... im Rahmen der regelmäßigen Nutzerbezogenen BestandsdatenAktualisierung (NBA-Verfahren)

- ⇒ für die Objektarten:
- Flurstücke
 - Gebäude
 - Tatsächliche Nutzung
 - Bodenschätzung
 - Eigentümer
 - Netzpunkte
 - Historische Flurstücke ohne Raumbezug
- ⇒ Art des Verfahrens:
- Stichtagsbezogen (Differenzdaten)
 - oder** Fortführungsfallbezogen (Änderungsdaten)
- ⇒ Historie:
- mit Historie
 - ohne Historie
- ⇒ Stichtag der Datenabgabe: _____
- ⇒ Abgabeintervall:
- wöchentlich
 - monatlich
 - vierteljährlich
 - halbjährlich
 - jährlich

WICHTIG:

Eine Folgeabgabe muss vom Kunden erfolgreich eingelesen worden sein, damit die nächste Abgabe vom System angenommen werden kann. Dies ist zu quittieren. Fehlt die Quittierungsmeldung erfolgt keine weitere Folgeabgabe.

O. g. Festlegungen sind im Laufe des Verfahrens nicht mehr änderbar! Ist dies erforderlich, z. B. wegen Gebietsänderung oder Erweiterung der Objektbereiche, muss ein neues Verfahren begonnen werden, d.h. es wird eine neue vollständige Erstabgabe fällig. Das bestehende NBA-Verfahren kann aus technischen Gründen nicht weitergeführt werden.

FÜR FOLGENDES GEBIET*

Gebiet bzw. Gemarkung / Flur / Flurstücke

DIE BEANTRAGTEN DATEN SOLLEN WIE FOLGT GENUTZT WERDEN*

- für den eigenen Gebrauch (interne Nutzung)
- Weitergabe an Dritte ohne Veränderung der Daten (Wiederverkauf)
- Weitergabe an Dritte mit Veränderung (Veredelung) der Daten
- zur Einstellung ins Geoportal
- _____

Folgende Rahmenbedingungen nehme ich zur Kenntnis bzw. werden von mir beachtet:

Die Übermittlung der digitalen Geobasisdaten erfolgt in der Regel per Email mit Downloadlink durch den Datenurheber (Land Brandenburg, vertreten durch den Landesbetrieb Landesvermessung Geobasisinformation Brandenburg (LGB)). Personenbezogene Daten werden passwortgeschützt versendet. Die Übermittlung des Passwortes erfolgt ebenfalls per separate Email.

Für das beantragte NBA-Verfahren werde ich nach jedem turnusmäßigen Datendownload den erfolgreichen Import in mein System quittieren. Die Quittierung erfolgt per Link und ist in der Download-Email der LGB enthalten. Andernfalls erhalte ich keine Folgeabgabe.

Eigentümerinformationen unterliegen dem Datenschutz. Der Bezug personenbezogener Daten berechtigt nur und ausschließlich zur Verwendung zu dem von Ihnen angegebenen Zweck. Für die Nutzung personenbezogener Daten des Liegenschaftskatasters gelten die Bestimmungen des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG) sowie des Brandenburgischen Datenschutzgesetzes (BbgDSG) in der aktuellen Fassung.

Ort, Datum

Unterschrift Antragsteller/in

Erläuterungen zu der Nutzerbezogenen Bestandsdatenaktualisierung (NBA) aus ALKIS® (Amtliches LiegenschaftskatasterInformationssystem):

→ Abgabeart:

Bei der NBA-Datenabgabe werden zwei verschiedene Verfahrensarten (Abgabearten) unterschieden:

1. die **stichtagsbezogenen** Aktualisierung in Form von **Differenzdaten** und
2. die kontinuierliche bzw. fortführungs**fallbezogene** Aktualisierung in Form von **Änderungsdaten**

Das stichtagsbezogene NBA-Verfahren:

Differenzdaten (stichtagsbezogen) liefern immer nur den aktuellen Stand des Stichtages gegenüber dem Zeitpunkt der letzten Datenausgabe. Was auf dem Weg zum Endzustand mit den Objekten geschehen ist, kann nicht nachvollzogen werden.

Das fallbezogene NBA-Verfahren:

Änderungsdaten (fallbezogen) beinhalten dagegen alle Änderungen seit der letzten Abgabe bzw. Erstabgabe. In der Lieferung sind auch eventuelle Zwischenstände bei mehrfachen Änderungen eines Objektes enthalten.

Mit / ohne Historie:

Die Angabe der Historie bestimmt, wie mit Objekten umgegangen werden soll, die zwischen zwei Abgaben gelöscht oder - mittels Löschen und Neuanlegen - geändert wurden. Wurde ein NBA-Verfahren „mit Historie“ angelegt, so werden Löschinformationen über einen „Update“-Datensatz in der Folgeabgabe angegeben. Somit ist es dem Kunden möglich, die gleiche Historie der Daten in seinem System zu verwalten wie in der ALKIS-Primärdatenbank.

Bei NBA-Verfahren „ohne Historie“ werden diese Informationen über einen „Delete“-Datensatz in der Folgeabgabe angegeben.

→ Stichtag:

Der Stichtag gibt den Stand der Daten an, der für die NBA-Erstabgabe zugrunde liegen soll. Der Stichtag ist nach dem Anlegen des NBA-Verfahrens nicht mehr änderbar.

→ Abgabeintervall:

Entspricht dem Zeitintervall, in dem der NBA-Benutzer zyklisch mit NBA-Fortführungsdaten versorgt wird. Das Zeitintervall beginnt ab dem Abgabezeitpunkt der Erstabgabe.

→ Historische Flurstücke ohne Raumbezug:

Ist eine Objektart, die **nicht zum Grunddatenbestand** im NBA-Standardverfahren gehört. Diese Objektart für die historischen Flurstücke aus dem ALB (Automatisiertes Liegenschaftsbuch = ehem. Bestandteil des Liegenschaftskataster bis März 2013, dann integriert in ALKIS) ist nicht in den Standard-Selektionskriterien enthalten, kann aber nach individuellen Wünschen des Kunden ergänzt werden.

➔ **Erweiterung von Objektarten die nicht zum Standard-NBA-Verfahren gehören:**

Eine Zusammenstellung aller Objektarten im ALKIS-Datenmodell können Sie gerne bei Bedarf per eMail anfordern. Hieraus geht auch hervor, welche Objektarten zum Grunddatenbestand im NBA-Verfahren gehören.

➔ **Beispiele für die NBA-Verfahrensarten:**

Die Erstabgabe ist für alle Abgabearten gleich. Sie enthält alle zum Stichtag aktuellen Objekte.

1. Beispiel: stichtagsbezogen (ohne Historie)

Für den Kunden wird ein neues NBA-Verfahren in der ALKIS-Datenbank angelegt. Die erste Datenabgabe soll am 1.März 2013 erfolgen. Dieses Datum wird als Stichtag angegeben. Als Abgabeintervall wählt der Kunde vierteljährlich aus. Als Ergebnis wird am 1.März 2013 eine Erstabgabe des angeforderten Gebietes mit zu diesem Zeitpunkt allen aktuellen Objekten ausgeliefert. Die Folgeabgabe stellt Differenzdaten am 1.Juni 2013 bereit, die alle im Vergleich zur vorausgegangenen erfolgreichen Abgabe gelöschten, veränderten oder neuen Objekte enthält.

2. Beispiel: stichtagsbezogen (mit Historie)

Im Gegensatz zum ersten Beispiel werden im NBA-Verfahren mit Historie bei der Folgeabgabe alle seit der letzten Abgabe gelöschten, veränderten oder neuen Objekte zum aktuellen Stand der Folgeabgabe einschließlich der Historieninformationen abgegeben. Damit kann im aufnehmenden System die gleiche Objekthistorie (Vollhistorie) wie im Primärsystem aufgebaut werden.

3. Beispiel: fallbezogen (ohne Historie)

Bei der fallbezogenen NBA-Datenabgabe würden bei der ersten Folgeabgabe am 1.Juni 2013 alle Änderungen zwischen letzter erfolgreicher Datenabgabe (also der Erstabgabe am 1.März 2013) und dem Stichtzeitpunkt (1.Juni 2013) selektiert werden. Dabei werden alle Änderungen im Datenbestand abgegeben, die im Abgabeintervall stattgefunden haben, nicht nur die zum Abgabezeitpunkt aktuelle Version der Objekte. Dies beinhaltet auch zwischenzeitlich entstandene und im gleichen Abgabeintervall wieder gelöschte/ untergegangene Objekte.

4. Beispiel: fallbezogen (mit Historie)

Die Folgeabgabe enthält alle Änderungen im Datenbestand, die im Abgabeintervall stattgefunden haben, nicht nur die zum Abgabezeitpunkt aktuelle Version der Objekte. Dies beinhaltet auch zwischenzeitlich entstandene und im gleichen Abgabeintervall wieder gelöschte/ untergegangene Objekte, einschließlich der Historieninformationen. Damit kann im aufnehmenden System die gleiche Objekthistorie (Vollhistorie) wie im Primärsystem aufgebaut werden.